

# AUSSCHREIBUNGEN UND TERMINE 2005



SCHÜTZENJUGEND  
STARKENBURG

# AUSSCHREIBUNGEN UND TERMINE 2005

- Jahrgangsschießen
  - Luftgewehr
  - Luftpistole
  - Luftgewehr-Dreistellung
- Königsschießen
- Shooty-Cup
- Kreisauswahlschießen
- Gau-Pokal

# Jahrgangsschießen

## LG + LP

<b>1. Teilnehmer/innen</b>	<p>Einzelschütz(en)innen der Schüler-, Jugend- und Juniorenklasse A + B.</p> <p>Die Startberechtigung gilt für den Hauptverein. Zugelassen werden alle gemeldeten Teilnehmer/innen. Es erfolgt eine getrennte Wertung in männlich und weiblich.</p> <p>C- und D-Kaderangehörige sind nicht startberechtigt.</p>	
<b>2. Jahrgänge</b>	<p>Junioren A II</p> <p>Junioren B I</p> <p>Junioren B II</p> <p>Jugend I</p> <p>Jugend II</p> <p>Schüler I</p> <p>Schüler II</p> <p>Schüler III</p> <p>Schüler IV</p>	<p>Jahrgang 1986</p> <p>Jahrgang 1987</p> <p>Jahrgang 1988</p> <p>Jahrgang 1989</p> <p>Jahrgang 1990</p> <p>Jahrgang 1991</p> <p>Jahrgang 1992</p> <p>Jahrgang 1993</p> <p>Jahrgang 1994 und jünger</p>
<b>3. Schusszahl</b>	<p>Schüler</p> <p>Jugend</p> <p>Junioren</p>	<p>20 Schuss</p> <p>40 Schuss</p> <p>40 Schuss</p>
<b>4. Scheiben</b>	Wettkampfscheiben des DSB	
<b>5. Durchführung</b>	Für die Durchführung auf Gauebene ist die Gaujugendleiterin zuständig. Es gilt die Sportordnung des DSB	
<b>6. Austragungstermin Gau</b>	19. März 2005	
<b>7. Austragungsort Gau</b>	SV Reichenbach	
<b>8. Siegerehrung Gau</b>	<p>Die Siegerehrung erfolgt sofort nach Abschluss eines jeden Jahrgangs.</p> <p>Die Sieger erhalten eine Erinnerungsgabe</p>	
<b>9. Startgeld</b>	Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 4 € und wird von der Gaukasse eingefordert.	
<b>10. Ergebnismeldung</b>	Die Ergebnismeldung muss folgendes beinhalten: Name, Vorname, Wettkampfklasse, Vereins-Nummer, Geb-Datum, Name des Vereins	
<b>11. Meldeschluss</b>	<p><b>01.03.2005</b></p> <p>Heike Schüll, Gaujugendleiterin Hügelstraße 52, 64653 Lorsch</p>	
<b>12. Endkampf</b>	Zur Ermittlung der Landessieger werden die bis zu 10 besten Teilnehmer/innen der einzelnen Jahrgänge aus den Ergebnislisten der Gaue eingeladen.	
<b>13. Endkampftermin</b>	Landesleistungszentrum Frankfurt/Schwanheim	
<b>14. Sonstiges</b>	Die Juniorenklasse A wird nur auf Gauebene ausgetragen. Es erfolgt keine Weitermeldung zum Land	

# Jahrgangsschießen LG-Dreistellung

<b>1. Teilnehmer/innen</b>	Einzelschütz(en)innen der Schüler- und Jugendklasse. Die Startberechtigung gilt für den Hauptverein. Zugelassen werden alle gemeldeten Teilnehmer/innen. Es erfolgt eine getrennte Wertung in männlich und weiblich. C- und D-Kaderangehörige sind nicht startberechtigt.	
<b>2. Jahrgänge</b>	Jugend I Jugend II Schüler I Schüler II Schüler III Schüler IV	Jahrgang 1989 Jahrgang 1990 Jahrgang 1991 Jahrgang 1992 Jahrgang 1993 Jahrgang 1994 und jünger
<b>3. Schusszahl</b>	Kreis- und Gauebene Schüler Jugend	30 Schuss 30 Schuss
	<b>Endkampf</b> Schüler Jugend	30 Schuss 60 Schuss
<b>4. Scheiben</b>	Wettkampfscheiben des DSB	
<b>5. Durchführung</b>	Für die Durchführung auf Gauebene ist die Gaujugendleiterin zuständig. Es gilt die Sportordnung des DSB	
<b>6. Austragungstermin Gau</b>	<b>10.07.2005</b>	
<b>7. Austragungsort Gau</b>	SV Reichenbach	
<b>8. Siegerehrung Gau</b>	Die Siegerehrung erfolgt sofort nach Abschluss eines jeden Jahrgangs. Die Sieger erhalten eine Erinnerungsgabe	
<b>9. Startgeld</b>	Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 4 € und wird von der Gaukasse eingefordert.	
<b>10. Ergebnismeldung</b>	Die Ergebnismeldung muss folgendes beinhalten: Name, Vorname, Wettkampfklasse, Vereins-Nummer, Geb-Datum, Name des Vereins	
<b>11. Meldeschluss</b>	<b>22.06.2005</b> Heike Schüll, Gaujugendleiterin Hügelstraße 52, 64653 Lorsch	
<b>12. Endkampf</b>	Zur Ermittlung der Landessieger werden die bis zu 10 besten Teilnehmer/innen der einzelnen Jahrgänge aus den Ergebnislisten der Gaue eingeladen.	
<b>13. Endkampftermin</b>	Landesleistungszentrum Frankfurt/Schwanheim	

# Königsschießen

<b>1. Austragungstermin</b>	19. März 2005
<b>2. Austragungsort</b>	SV Reichenbach
<b>3. Startzeit</b>	Wird gesondert mitgeteilt
<b>4. Teilnahmeberechtigt</b>	Alle Schützen und Schützinnen des Schützengaus 9 Starkenburg in den Jahrgängen bis
<b>5. Waffenart</b>	Luftgewehr und Luftpistole
<b>6. Wertungsschüsse</b>	20 Wertungsschüsse ohne Probe in 30 Minuten
<b>7. Anmeldung</b>	Wenn keine Teilnahme am Jahrgangsschießen gewünscht wird bitte bis zum <b>01.03.2005</b> an Heike Schüll, Gaujugendleiterin Hügelstraße 52, 64653 Lorsch melden Gemeldet werden: Name, Geb-Datum, Verein, Disziplin
<b>8. Bemerkung</b>	Die Proklamation der Würdenträger findet zu einem späteren Zeitpunkt statt. Es werden die besten acht Schützen eingeladen. Der Würdenträger muss zum Erlangen des Titels selbst anwesend sein

# Shooty-Cup

<b>1. Teilnehmer</b>	Alle Vereine des Hessischen Schützenverbandes	
<b>2. Klassen</b> <b>Startberechtigung nur unter Berücksichtigung des Waffengesetzes</b>	Schülerklasse Jugendklasse	Jahrgang 1991 und jünger Jahrgang 1989 bis 1990
<b>3. Zusammensetzung und Mannschaftsstärke</b>	Eine Mannschaft besteht aus 3 Teilnehmern ggf. unterschiedlicher Disziplinen (Luftgewehr / Luftpistole)	
<b>4. Schusszahlen</b>	Schülerklasse Jugendklasse	20 Schuss je Teilnehmer 40 Schuss je Teilnehmer
<b>5. Wettkampfscheiben</b>	Wettkampfscheiben mit der Zulassung des HSV	
<b>6. Startberechtigung</b>	Die Startberechtigung ergibt sich aus der Eintragung im Wettkampfpass für Liga- bzw. Rundenwettkämpfe	
<b>7. Durchführung</b>	Soweit nicht anders bestimmt, gilt für die Durchführung die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.	
<b>8. 1. Hauptrunde</b>	<p>Die Vereine melden ihre Mannschaften gemäß der von den Schützenkreisen vorgegebenen Fristen. Die Meldungen enthalten Namen, Vorname, Geburtsdatum, Wettkampfklasse, Vereins-Nr., Name des Vereins und Disziplin.</p> <p>Die Schützenkreise führen Rundenwettkämpfe gemäß der gültigen Rundenwettkampfordnung für die Kreisklasse durch.</p> <p>Die Schützenkreise melden ihre Mannschaften bis spätestens <b>04.05.2005</b> an den jeweiligen Schützengau. Verantwortlich für die Meldung an die Gaujugendleiterin sind die Kreisjugendleiter.</p>	
<b>9. 2. Hauptrunde</b>	<p>Innerhalb der Schützengau ermitteln die qualifizierten Mannschaften in einem Ausscheidungswettkampf die Gausieger.</p> <p>Verantwortlich für die Einladung und Durchführung sind die Gaujugendleiter. Die Ergebnismeldung der 1. und 2. Hauptrunde erfolgt bis spätestens <b>24.05.2005</b> durch die Gaujugendleiter an den Hessischen Schützenverband.</p>	
<b>10. Termin Gauebene</b>	22.05.2005	
<b>11. Austragungsort Gauebene</b>	SV Rai-Breitenbach	
<b>12. Endkampf</b>	<p>Am Endkampf nehmen die Gausieger und die jeweils Zweitplatzierten teil und ermitteln den Landessieger. Der Endkampf findet am <b>05.06.2005</b> im Landesleistungszentrum Frankfurt am Main statt.</p>	
<b>13. Endkampf des DSB</b>	<p><b>Ausschreibung des DSB</b></p> <p>3.1 Mannschaftszusammensetzung <b>Eine LV-Mannschaft besteht aus 2 Gewehrscützen und 2 Pistolenschützen wobei sich die LV-Mannschaften aus max. 2 Vereinen zusammensetzen kann.</b></p> <p>Der Hessische Schützenverband meldet folgende, am Shooty-Cup teilnehmende Vereinsmannschaften an den DSB: Die Luftgewehrmannschaft, bei der 2 Luftgewehrscützen im Endkampf die höchste Ringzahl erreicht haben.</p> <p>Die Schülermannschaft, bei der 2 Luftpistolenschützen die höchste Ringsumme erreicht haben. Bei der Luftpistole werden auch die Ergebnisse auf Gau-Ebene berücksichtigt.</p>	

# Kreisauswahlschießen

## Luftgewehr

<b>1. Teilnehmer</b>	Alle Kreise des Hessischen Schützenverbandes	
<b>2. Klassen</b>	Schüler Jugend Junioren B	Jahrgang 1991 und jünger Jahrgang 1989 bis 1990 Jahrgang 1987 bis 1988
<b>3. Zusammensetzung Mannschaftsstärke</b>	Kreisauswahlmannschaften bestehen aus je 2 Teilnehmern der Jugend- und der Juniorenklasse B und einem Teilnehmer der Schülerklasse. Es dürfen zwei Schüler eingesetzt werden, der Bessere wird gewertet. Jeder Kreis kann mehrere Mannschaften melden	
<b>4. Schusszahl</b>	Schüler Jugend Junioren B	20 Schuss je Teilnehmer 40 Schuss je Teilnehmer 40 Schuss je Teilnehmer
<b>5. Scheiben</b>	Wettkampfscheiben mit Zulassung des HSV	
<b>6. Startberechtigung</b>	Die Startberechtigung gilt für den Hauptverein	
<b>7. Meldeschluss Kreis an Gau</b>	<b>26.09.2005</b> an Heike Schüll, Gaujugendleiterin Hügelstraße 52, 64653 Lorsch	
<b>8. Austragungsort Gau</b>	Wird noch bekannt gegeben	
<b>9. Austragungstermin Gau</b>	<b>09.10.2005</b>	
<b>10. Startgeld</b>	Das Startgeld (Reuegeld) beträgt pro Mannschaft 15,50 € und wird von der Gaukasse eingefordert.	
<b>11. Endkampf</b>	Am Endkampf nehmen die erst und Zweitplatzierten eines Gaus teil.	
<b>12. Endkampftermin</b>	Landesleistungszentrum Frankfurt / Schwanheim	
<b>13. Sonstiges</b>	Die Regelungen gemäß Sportordnung des DSB Punkt 0.9.4 „Vorschießen“ gelten nicht. Ansonsten gilt soweit nicht anders bestimmt für die Durchführung des Kreisauswahlschießens die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.	

# Gau-Pokal

## Luftgewehr und Luftpistole

### Mannschaftswettbewerb

<b>1. Teilnahmeberechtigung</b>	Alle Schützen im Hessischen Schützenverband die im Besitz eines gültigen Wettkampfpasses sind.
<b>2. Waffenart</b>	Luftgewehr und Luftpistole
<b>3. Mannschaftsstärke</b>	Ein Team besteht aus einem Schüler und einem Schützen der Klasse Jugend, Junioren B oder Junioren A.
<b>4. Schusszahl</b>	Im Vorkampf werden pro Teilnehmer 20 Wertungs-Schüsse abgegeben.
<b>5. Scheiben</b>	Wettkampfscheiben des Deutschen Sportbundes
<b>6. Startberechtigung</b>	Für die Startberechtigung gilt für den Hauptverein
<b>7. Standverteilung</b>	Die Standverteilung wird so vorgenommen, dass die beiden Schützen eines Teams nebeneinander schießen.
<b>8. Wertung</b>	Das Ergebnis des Teams setzt sich aus der Summe der beiden Einzelergebnisse zusammen.
<b>9. Finale</b>	Die besten vier Teams tragen ein Finale aus, an dem die beiden Schützen eines Teams teilnehmen. Hierbei werden die Finalschüsse nicht auf Zehntel ausgewertet, sondern die beiden Schusswerte es Teams werden zusammengesetzt. Die Vorkommastelle ergibt sich aus dem Schusswert des Schützen, die Nachkommastelle aus dem Schusswert des Schülers.
<b>10. Besonderheit</b>	Bei diesem Verfahren ist ein Schusswert von 11,0 Ringen möglich, wenn beide Schützen eines Teams eine 10 Schießen.
<b>11. Finalregeln</b>	Ansonsten gelten die Regeln der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.
<b>12- Meldeschluss</b>	Wird noch bekannt gegeben
<b>13. Meldung</b>	Die Meldung erfolgt mit dem beiliegenden Formular.